



II- 1816 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für Verkehr

Pr. Zl. 5905/42-1-1976

830/AB

1977 -01- 21

zu 850/J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage
der Abg. Dr. Fiedler und Genossen,
Nr. 850/J-NR/1976 vom 1976 12 03:
"Eisenbahnbrücke über den Donau-
kanal und die Muthgasse in Döbling".

Ihre Anfrage erlaube ich mir, wie folgt zu beantworten:

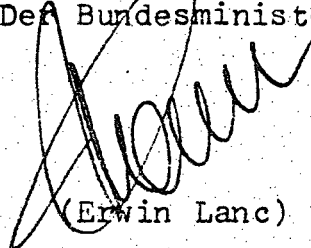
Zu 1:

Seitens der ÖBB wird mit der Fertigstellung der gegenständlichen Brücke Mitte 1977 gerechnet. Die Planung des gesamten Projektes erfolgte durch die Magistratsabteilung 28, welche auch die Kosten trägt. Die Arbeiten werden von der Magistratsabteilung 29 geleitet und überwacht. Nach Mitteilung dieser Magistratsabteilung wurden die bei der Bauausführung aufgetretenen Mängel bereits sachgemäß behoben.

Zu 2 und 3:

Durch die Verzögerung dieses Brückenneubaues ist den ÖBB kein finanzieller Schaden erwachsen.

Wien, 1977 01 18
Der Bundesminister:



(Erwin Lanc)